

**Modul BS 1:****Wahlpflichtmodul BS 1:****Einführung in die Indogermanische Sprachwissenschaft (IS)**

ODER

**Einführung in die Allgemeine Vergleichende Sprachwissenschaft (VS)** (Je nach kombiniertem Nebenfach, wobei wenn HF/INF ES mit SP Indogermanische Sprachwissenschaft studiert wird, in BS 1 die Lehrveranstaltungen aus dem Schwerpunkt Allg. Vergl. Sprachwissenschaft gewählt werden müssen; wenn HF/INF ES mit SP Allg. Vergl. Sprachwissenschaft studiert wird, müssen die Lehrveranstaltungen aus dem Schwerpunkt Indogermanische Sprachwissenschaft gewählt werden.)

Semester	Dauer	Art	CP	Studentische Arbeitsbelastung
Das Modul beginnt in jedem WiSe	3	Pflichtmodul	12	360 Std.; davon 120 Std. Präsenzstudium, 180 Std. Selbststudium, 60 Std. Prüfungen

Voraussetzungen für die Teilnahme	Verwendbarkeit	Prüfungsform / Prüfungsdauer (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)	Lehr- und Lernmethoden
Keine	HF, INF Gesamtnotenrelevant	Modulabschlussprüfung: Klausur (3 Std.)  (Teilnahmenachweis für BS 1.4 und Bestehen der Modulabschlussprüfung)	Vorlesung / Tutorium / Lehrendenzentrierte Plenumsarbeit / Gruppenarbeit / eLearning

**Qualifikationsziele**

Die Studierenden erhalten einen Überblick über die zentralen Gegenstände und Problemstellungen der vergleichenden Sprachwissenschaft der indogermanischen Sprachen. Nach Abschluss aller Veranstaltungen sind die Studierenden in der Lage, die wesentlichen Elemente der indogermanischen Lautlehre, insbesondere im Hinblick auf die zwischen den bezeugten idg. Einzelsprachen und der zu rekonstruierenden uridg. Grundsprache bestehenden lautgesetzlichen Entsprechungen zu erfassen. Durch den Lernzuwachs in diesem Modul wird die weitere Orientierung in der Fachthematik für die Studierenden erheblich erleichtert. Die erworbene Methodenkompetenz ist für die Studierenden im weiteren Studium von Nutzen und befähigt sie, eigene wissenschaftlichen Analysen durchzuführen.

ODER

Die Studierenden erhalten einen Überblick über die zentralen Gegenstände und Problemstellungen der allgemeinen vergleichenden Sprachwissenschaft. Besonderes Gewicht fällt dabei auf die Sensibilisierung wissenschaftlich tragbarer Aussagen und Argumentation. Durch den Lernzuwachs in diesem Modul wird die weitere Orientierung in der Fachthematik für die Studierenden erheblich erleichtert. Die erworbene Methodenkompetenz ist für die Studierenden im weiteren Studium von Nutzen und befähigt sie, eigene wissenschaftlichen Analysen durchzuführen.

**Lehrinhalte**

In dem Modul werden die Grundlagen der vergleichenden Sprachwissenschaft der indogermanischen Sprachen vermittelt. Es beginnt mit einer Übersicht über die indogermanischen Völker und Sprachen, die auf die unterschiedliche Bezeugungstiefe und die Relevanz für den indogermanistischen Sprachvergleich eingeht. In einer zweiten Vorlesung werden die wesentlichen Elemente der indogermanischen Lautlehre, insbesondere im Hinblick auf die zwischen den bezeugten idg. Einzelsprachen und der zu rekonstruierenden uridg. Grundsprache bestehenden lautgesetzlichen Entsprechungen dargestellt. Hieran schließt sich eine dritte Vorlesung an, die der Rekonstruktion des uridg. Formensystems und dessen Bewahrung bzw. Umgestaltung in den altbezeugten idg. Sprachen gewidmet ist. Das Modul wird durch eine Übung ergänzt, die die Teilnehmer / innen auf die Modulabschlussprüfung vorbereitet.

ODER

In dem Modul werden die Grundlagen der allgemeinen vergleichenden Sprachwissenschaft vermittelt. Nach einer Einführung in die klassische Einteilung der Sprachfamilien wird die Problematik von Sprachverwandtschaft, der Abgrenzung von Dialekt und Sprache und synchronem wie diachronem Sprachvergleich behandelt. In einer zweiten Vorlesung werden verschiedene theoretische Ansätze wie Areallinguistik, Sprachkontakt usw. thematisiert, die für die allgemeine vergleichende Sprachwissenschaft relevant sind. Anhand ausgewählter Beispielsprachen und Sprachfamilien werden die Möglichkeiten der typologischen Beschreibung von Sprachen ausgelotet und die grundlegenden Voraussetzung zu einer erfolgreichen Anwendung herausgearbeitet.

Das Modul wird durch zwei Übungen ergänzt, in denen die Studierenden die erlernten Kenntnisse anwenden und austesten können.

<b>Lehrveranstaltungen</b>	
<b>Titel der Lehrveranstaltung</b>	<b>SWS</b>
IS 1.1 Vorlesung: <i>Die indogermanischen Völker und Sprachen</i> ODER VS 1.1 Vorlesung: <i>Sprachverwandtschaft und Sprachvergleich</i>	2
IS 1.2 Vorlesung: <i>Indogermanische Lautlehre</i> ODER VS 1.2 Übung / Tutorium: <i>Sprachverwandtschaft und Sprachvergleich</i>	2
IS 1.3 Vorlesung: <i>Indogermanische Formenlehre</i> ODER VS 1.3 Vorlesung: <i>Methodologie des Sprachvergleichs</i>	2
IS 1.4 Übung / Tutorium: <i>Indogermanische Sprachwissenschaft</i> ODER VS 1.4 Übung / Tutorium: <i>Methodologie des Sprachvergleichs</i>	2